

Dell P2418HT

Bedienungsanleitung

Modellnr.: P2418HT
Richtlinienmodell: P2418HTt





HINWEIS: Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.



ACHTUNG: Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2017-2020 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Urheberrechtsgesetze sowie Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt.

Dell™ und das Dell-Logo sind Marken der Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Hoheitsbereichen. Alle anderen hier aufgeführten Kennzeichnungen und Namen könnten Marken ihrer entsprechenden Firmen sein.

Inhalt:

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Teile und Bedienelemente	7
Technische Daten des Monitors	10
Plug-and-Play	19
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	19
Ihren Monitor einrichten	20
Kabelführung	20
Kabelabdeckung anbringen	21
Ständer anbringen	22
Kippen, Schwenken	25
Ihren Monitor anschließen	26
Kabel organisieren	27
Abnehmen des Monitorständers	28
Wandmontage (optional)	29
Monitor bedienen	30
Einschalten des Monitors	30
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	30
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	33

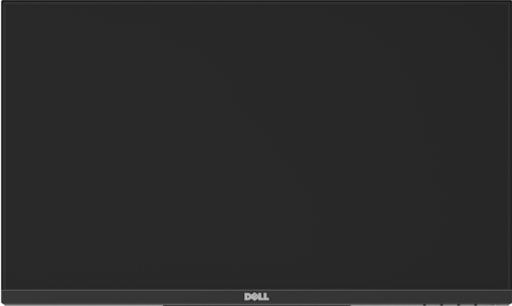
Problemlösung	48
Selbsttest	48
Integrierte Diagnose	49
Allgemeine Probleme	50
Produktspezifisch	53
Touchscreen-Probleme	54
USB-Probleme	55
Anhang	56
Sicherheitshinweise	56
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	56
Dell kontaktieren	56
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt	57
Einstellen des Monitors	57
Leitfaden für die Wartung	59

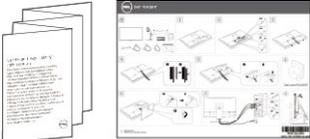
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [kontaktieren Sie Dell](#), falls etwas fehlen sollte.

 **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Kabelabdeckung

	Netzwerkabel (variiert je nach Land)
	USB 3.0-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	DP-Kabel (DP-zu-DP)
	VGA-Kabel
	Kabeltülle
	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelleinrichtungsanleitung • Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien

Produktmerkmale

Der **Dell-Bildschirm P2418HT** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 60,47 cm (23,8 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1080 (16:9-Seitenverhältnis) plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Neig- und schwenkbar.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Die umfassende digitale Anschlussfähigkeit mit DP, VGA, HDMI, USB 3.0 macht Ihren Monitor zukunftssicher.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- Optimieren Sie die Augenfreundlichkeit mit flimmerfreiem Bildschirm und der ComfortView-Funktion zur Minimierung der Blaulichtemission.
- OSD- (On Screen Display) Einstellungen für problemlose Setup- und Bildschirmoptimierung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Unterstützt Asset-Management-Fähigkeit.

- Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm.
- Ein Energiemessgerät zeigt den Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- $\leq 0,3$ W im Bereitschaftsmodus.

Teile und Bedienelemente

Vorderseite



Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	100 mm x 100 mm VESA-Montagelöcher (unter VESA-Abdeckung)	Wandmontage des Monitors mit VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 mm x 100 mm).
2	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (wird separat verkauft).
4	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
5	Barcode, Seriennummer und Service-Kennungssetikett	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
6	Kabelhaken	Zur Kabelführung.
7	Kabelführungsetikett	Zeigt die Kabelführung an.
8	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.

Ansicht von der Seite



USB 3.0-Downstream-Port

Port mit  -Akkusymbol unterstützt BC 1.2.

Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	HDMI Anschluss	Verbinden Sie Ihren Computer per HDMI-Kabel (Optional erhältlich).
3	DP-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
4	VGA-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-VGA-Kabels.
5	Audioanschluss, Line-out	Schließen Sie Lautsprecher zur Wiedergabe des von HDMI- oder DP-Audiokanälen eingehenden Tons an. Unterstützt nur 2-Kanal-Ton. HINWEIS: Der Audioanschluss (Line-out) unterstützt keine Kopfhörer. ⚠️ WARNUNG: Ein übermäßiger Schalldruck vom Ohr- oder Kopfhörer kann zu Gehörschäden oder zum Hörverlust führen.
6	USB 3.0-Upstream-Port	Verbinden Sie das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-Kabel mit dem Computer. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Downstream-Anschlüsse am Monitor sowie die Touchscreen-Funktion am Monitor nutzen.
7	USB 2.0-Downstream-Ports	Zum Anschließen der USB-Geräte. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an Computer und USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
8	Ständerverriegelung	Befestigen Sie den Ständer mit einer M3 x 6 mm Schraube am Monitor. (Schraube wird nicht mitgeliefert)

Technische Daten des Monitors

Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching-Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Darstellbare Bildabmessungen	
Diagonal	60,47 cm (23,8 Zoll)
aktiver Bereich	
Horizontal	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal	296,46 mm (11,67 Zoll)
Fläche	156246,2 mm ² (242,15 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2745 mm x 0,2745 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	93
Sichtwinkel	
Horizontal	178 Grad (typisch)
Vertikal	178 Grad (typisch)
Helligkeit	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Dynamisches Kontrastverhältnis	8.000.000 : 1
Bildschirmbeschichtung	Blendfreie Behandlung der Frontpolarisator- (3H) Hartbeschichtung
Hintergrundbeleuchtung	Weißer LED, EDGELIGHT-System
Ansprechzeit	6ms typisch (Grau zu Grau)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	CIE 1976 (84%), CIE 1931 (72%) HINWEIS: Farbskala basiert auf den Teststandards CIE1976 (84 %) und CIE1931 (72 %).
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x DP 1.2 (HDCP 1.4) • 1 x VGA • 1 x HDMI 1.4 (HDCP 1.4) • 2 x USB 2.0-Downstream-Port • 1 x USB 3.0-Downstream-Port • 1 x USB 3.0 mit BC1.2-Ladefähigkeit bei 2 A (max.) • 1 x USB 3.0-Upstream-Port • 1 x Analog 2.0-Audio-Line-Ausgang (3,5-mm-Anschluss)
Randbreite (Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich)	5,4 mm (Oben) 5,4 mm (Links/rechts) 19,51 mm (Unten)
Einstellbarkeit	

Höhenverstellbarer Ständer	0 bis 90 mm
Neigen	-5 Grad bis 60 Grad
Schwenken	-30 Grad bis 30 Grad
Drehpunkt	NA
Kabelmanagement	ja
Dell Display Manager- (DDM) Kompatibilität	Einfache Anordnung und andere wesentliche Funktionen und Merkmale
Sicherheit	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich) Ständer-Steckplatz für Diebstahlschloss (an Blende)

Touchscreen

Typ	Projiziertes kapazitives System
Paneldiagonale	23,8 Zoll
Aktiver Bereich	
Horizontal	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal	296,46 mm (11,67 Zoll)
Fläche	156246,2 mm ² (242,15 Zoll ²)
Eingabemethode	Bloßer Finger
Berührungspunkt	10 Berührungspunkte
Berührungsreaktionszeit	35 ms
Berührungsauflösung	4096 x 4096
Berührungsmethode	Finger
Betriebssystem	Windows 10 - zertifiziert

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz – 83 kHz (DP/HDMI/VGA)
Vertikaler Abtastbereich	50 Hz – 76 Hz (DP/HDMI/VGA)
Max. voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz
Videoanzeigefunktionen (DP & HDMI & VGA -Wiedergabe)	480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/-
1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • Digitales Videosignal für jede differentielle Leitung. Je differentielle Leitung bei 100 Ohm Impedanz. • Unterstützt DP/HDMI/VGA-Signaleingang
Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 – 240 V AC / 50 Hz/60 Hz \pm 3 Hz / 1.5 A (Maximum)
Einschaltstrom	120 V : 40 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart) 240 V : 80 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart)
Leistungsaufnahme	0,2 W (Ausgeschalteter Modus) ¹ 0,2 W (Bereitschaftsmodus) ¹ 13,4 W (Eingeschalteter Modus) ¹ 51 W (max.) ² 13,9 W (Pon) ³ 50,8 W (TEC) ³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Energieauslastung an allen USB-Anschlüsse.

³ Pon :Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor ist ENERGY STAR-zertifiziert.



Dieses Produkt qualifiziert sich mit den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die „Werksrücksetzung“-Funktion im OSD-Menü wiederhergestellt werden können, für ENERGY STAR. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung weiterer Funktionen könnte sich der Stromverbrauch erhöhen und den Grenzwert von ENERGY STAR überschreiten.

Physikalische Eigenschaften

Anschlussstyp	<ul style="list-style-type: none"> • DP Anschluss • VGA Anschluss • HDMI Anschluss • Audio-Line-Ausgang • USB 3.0-Anschluss (Port mit  -Akkusymbol unterstützt BC 1.2.) <ul style="list-style-type: none"> • USB 2.0-Anschluss
Signalkabeltyp(in Box)	DP-zu-DP-Kabel, 1,8 m. VGA-Kabel, 1,8 m. USB 3.0-Kabel, 1,8 m.
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	419,6 mm (16,52 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	323,2 mm (12,72 Zoll)
Breite	537,8 mm (21,17 Zoll)
Tiefe	234,8 mm (9,24 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	321,4 mm (12,65 Zoll)
Breite	537,8 mm (21,17 Zoll)
Tiefe	54,1 mm (2,13 Zoll)

Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	335,0 mm (13,19 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	242,7 mm (9,56 Zoll)
Breite	292,0 mm (11,50 Zoll)
Tiefe	234,8 mm (9,24 Zoll)
Gewicht	
Mit Verpackung	9,50 kg (20,94 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	7,42 kg (16,35 lb)
Ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA Montage-ohne Kabel)	3,12 kg (6,88 lb)
Der Ständereinheit	3,78 kg (8,33 lb)
Frontrahmenglanz	2~4 GU

Umweltbezogene Eigenschaften

Konformität mit Standards	
ENERGY STAR-zertifizierter Monitor	ja
EPEAT	EPEAT-registriert, wo zutreffend. EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Den Registrierungsstatus je nach Land entnehmen Sie bitte www.epeat.net .
TCO-zertifizierte Anzeigeräte	ja
RoHS-konform	ja
BFR/PVC-freier Monitor (mit Ausnahme externer Kabel)	ja
Temperatur	
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140°F)
Luftfeuchte	
Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.

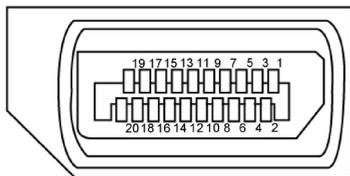
Wärmeableitung

174,02 BTU/h (Maximum)

45,72 BTU/h (Eingeschalteter Modus)

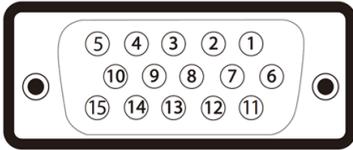
Pinbelegungen

DP-Anschluss



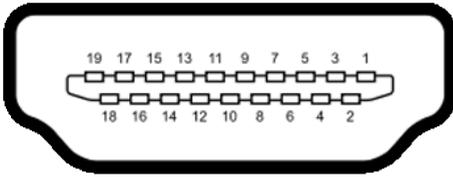
Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	Erde
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	Erde
6	ML2 (p)
7	ML1 (u)
8	Erde
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	Erde
12	ML0 (p)
13	Konfig 1
14	Konfig 2
15	AUX-Kanal (p)
16	DP_Cable Detect
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	GND
20	+3.3V DP_PWR

VGA-Anschluss



Pin-Nummer	15 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	Computer 5 V/3,3 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

HDMI-Anschluss



Pin-Num-mer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Ports.

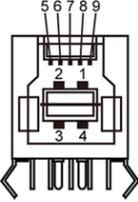
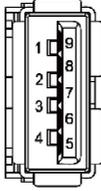
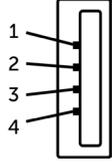
 **HINWEIS:** Bis 2 A am USB-Downstream-Port (Port mit -Akkusymbol) mit BC 1.2-konformen Geräten; bis 0,9 A an den anderen 2 USB-Downstream-Ports.

Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- 1 USB 3.0 Upstream – unten
- 2 USB 2.0 Downstream – unten
- 2 USB 3.0 Downstream – Linke Seite
Ladeanschluss – die Ports mit -Akkusymbol unterstützen schnelle Aufladung, falls das Gerät BC 1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS:** Die USB-Anschlüsse des Displays funktionieren nur, wenn das Display eingeschaltet oder im Bereitschaftsmodus ist. Wenn Sie das Display aus- und dann wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossenen Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W (max., je Port)
High-Speed	480 Mb/s	2,5 W (max., je Port)
Full-Speed	12 Mb/s	2,5 W (max., je Port)

USB 3.0-Upstream -Port		USB 3.0-Downstream -Port		USB 2.0-Downstream -Port	
					
Pin-Nummer	Signalname	Pin-Nummer	Signalname	Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS	1	VBUS	1	VCC
2	D-	2	D-	2	DMD
3	D+	3	D+	3	DPD
4	Erde	4	Erde	4	GND
5	StdB_SSTX-	5	StdA_SSRX-		
6	StdB_SSTX+	6	StdA_SSRX+		
7	Erde_Drain	7	Erde_Drain		
8	StdB_SSRX-	8	StdA_SSTX-		
9	StdB_SSRX+	9	StdA_SSTX+		
Schale	Abschirmung	Schale	Abschirmung		

Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jeden Plug-and-Play-kompatiblen Computer anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Wenn Sie bei der Einrichtung des Monitors weitere Informationen zur Änderung der Monitoreinstellungen wünschen, beachten Sie bitte [Monitor bedienen](#).

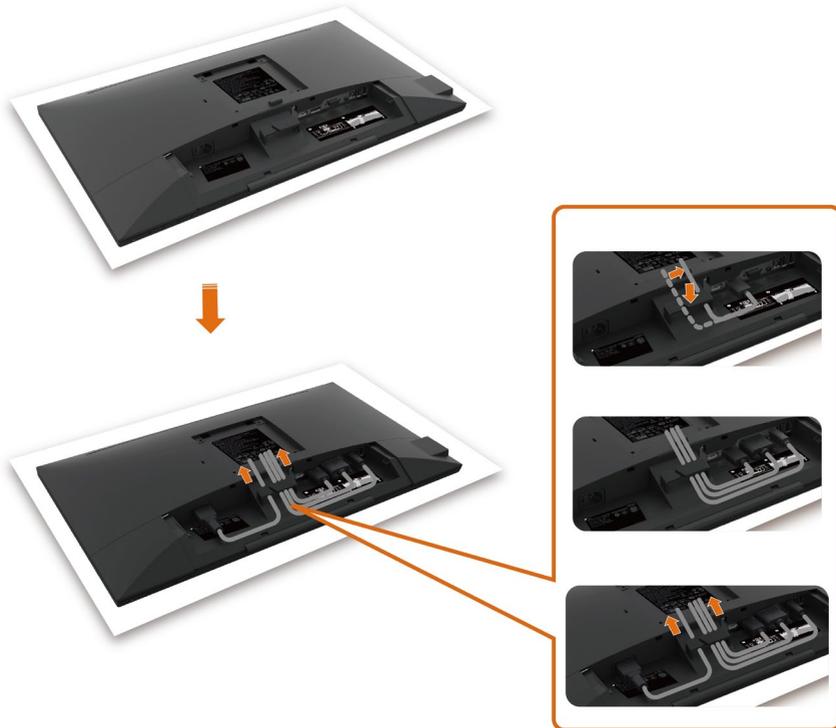
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Diese sind kaum zu sehen und wirken sich nicht auf die Qualität oder Nutzbarkeit des Displays aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie unter: <http://www.dell.com/support/monitors>.

Ihren Monitor einrichten

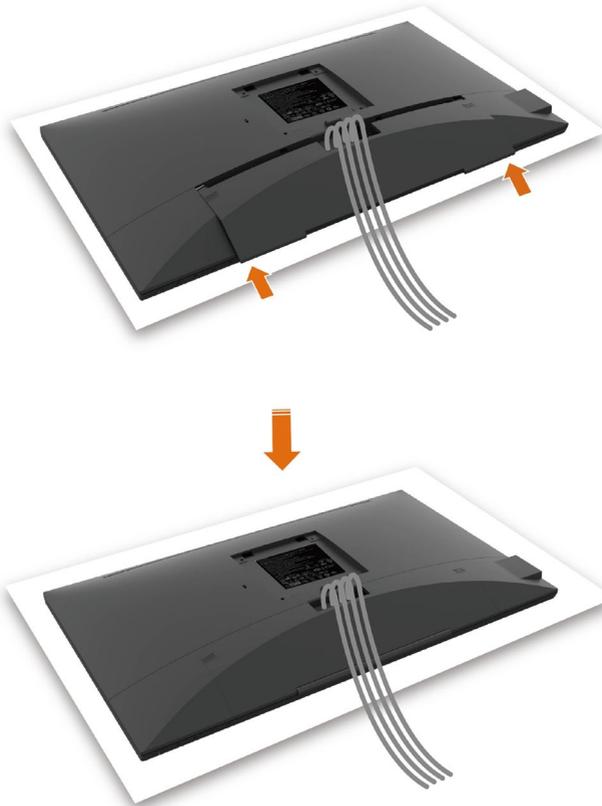
Kabelführung

△ **ACHTUNG:** Legen Sie den Monitor auf eine flache, saubere und weiche Oberfläche, um seinen Bildschirm nicht zu verkratzen.



- Entfernen Sie die Schutzabdeckung des Monitors und stellen Sie den Monitor mit seiner Vorderseite nach unten weisend darauf ab.
- So verlegen Sie die Kabel:
 1. Stecken Sie das DP-Kabel in den DP-Anschluss (siehe [Ihren Monitor anschließen](#)), drücken Sie die lange Seite des Kabelhakens und schieben Sie das Kabel von oben nach unten hinein.
 2. Wiederholen Sie Schritt 1 zum Anschließen der VGA/USB-Kabel an den entsprechenden Anschluss und organisieren Sie die Kabel.
 3. Schließen Sie zuletzt das Netzkabel an und organisieren Sie es. Ziehen Sie alle Kabel wie oben gezeigt fest.

Kabelabdeckung anbringen



So bringen Sie die Kabelabdeckung an:

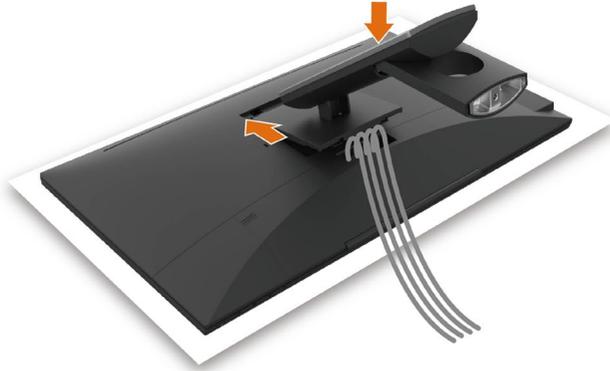
- Platzieren Sie die Kabelabdeckung am Kartenschlitz.
- Befolgen Sie die Pfeilrichtung und drücken Sie die Kabelabdeckung, bis sie einrastet.

Ständer anbringen

HINWEIS: Der Ständer und der Standfuß sind nicht angebracht, wenn der Monitor ab Werk ausgeliefert wird.

HINWEIS: Der nachstehende Ablauf gilt für den Standardständer. Haben Sie einen anderen Ständer erworben, halten Sie sich beim Aufstellen des Ständers an seine mitgelieferte Dokumentation.

ACHTUNG: Legen Sie den Monitor auf eine flache, saubere und weiche Oberfläche, um seinen Bildschirm nicht zu verkratzen.



So bringen Sie den Ständer an:

- Stecken Sie die zwei Laschen am oberen Teil des Ständers in die Rille an der Rückseite des Monitors.
- Drücken Sie den Ständer, bis er einrastet.



- Halten Sie den Standfuß mit dem Dreieck ▲ nach oben weisend.



- Richten Sie die vorstehenden Leisten am Standfuß mit den passenden Schlitzen am Ständer aus.
- Stecken Sie die Standfußleisten ganz in den Schlitz am Ständer hinein.



- Klappen Sie den Schraubengriff hoch und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
- Ist die Schraube fest angezogen, klappen Sie den Schraubengriff bündig in die Vertiefung hinein.

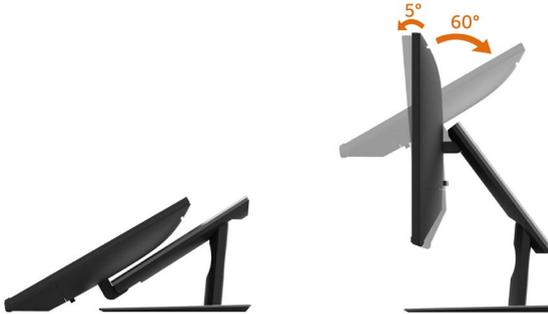
Kippen, Schwenken

HINWEIS: Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

Neigen

Wenn der Ständer am Monitor angebracht ist, können Sie den Monitor auf den angenehmsten Betrachtungswinkel anpassen.

Neigungswinkel zwischen -5 und $+60$ °.



Schwenken

Schwenkwinkel zwischen $+30$ und -30 °.



HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

Ihren Monitor anschließen

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

- 1 Schalten Sie Ihren Computer aus.
- 2 Verbinden Sie die HDMI/DP-DP/VGA/USB Kabel vom Monitor mit dem Computer.
- 3 Schalten Sie Ihren Monitor ein.
- 4 Wählen Sie die richtige Eingangsquelle im Bildschirmmenü des Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.

Einzelmonitorverbindung

HDMI-Kabel anschließen (Optional erhältlich)



DP- (DP-zu-DP) Kabel verbinden



VGA-Kabel anschließen



USB-Kabel anschließen



Kabel organisieren



Organisieren Sie nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (beachten Sie zum Kabelanschluss [Ihren Monitor anschließen](#)) diese wie oben gezeigt.

Abnehmen des Monitorständers

△ ACHTUNG: Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommt.

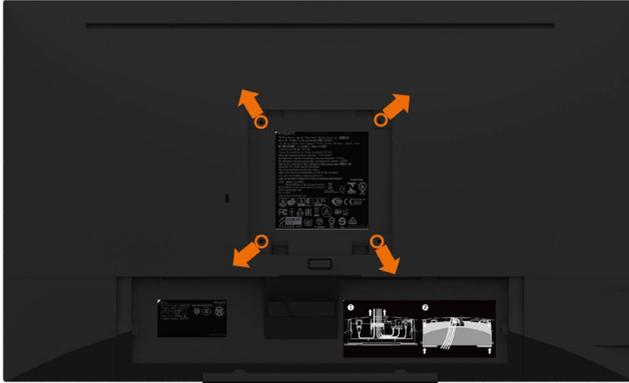
📎 HINWEIS: Der nachstehende Ablauf gilt für den Standardständer. Haben Sie einen anderen Ständer erworben, halten Sie sich beim Aufstellen des Ständers an seine mitgelieferte Dokumentation.

So entfernen Sie den Ständer:

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
- 2 Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
- 3 Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.



Wandmontage (optional)



HINWEIS: Bringen Sie den Monitor mit M4 x 10 mm Schrauben am Wandmontage-Bausatz an.

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontage-Bausatz beigelegt sind.

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
- 2 Entfernen Sie den Ständer.
- 3 Entfernen Sie die vier Schrauben, die die Kunststoffabdeckung festhalten, mit einem Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher.
- 4 Befestigen Sie die Montagehalterung vom-Wandmontageset am Monitor
- 5 Montieren Sie den Monitor gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

HINWEIS: Zur Nutzung mit UL- oder CSA-gelisteter Wandhalterung mit einer minimalen Belastbarkeit von 3,12 kg (6,88 lb).

Monitor bedienen

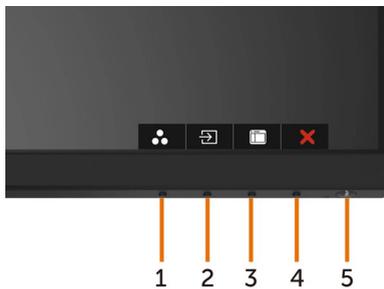
Einschalten des Monitors

Drücken Sie auf die  -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Nutzung dieser Einstelltasten zeigt ein OSD bei Änderung die entsprechenden numerischen Werte der Eigenschaften an.

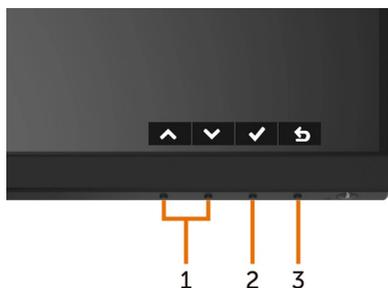


Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der -Frontblende	Beschreibung
1  Schnelltaste: Voreinstellungsmodi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnelltaste: Eingangsquelle	Treffen Sie mit dieser Taste eine Auswahl aus einer Liste mit Eingangssignalen.
3  Menü	Verwenden Sie diese Taste zum Einblenden des Bildschirmmenüs und zum Auswählen der Menüoptionen. Siehe Menüsystem aufrufen .
4  Verlassen	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5  Ein-/Austaste (Mit Betriebsstatusleuchte)	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors. Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.

Taste an der-Frontblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



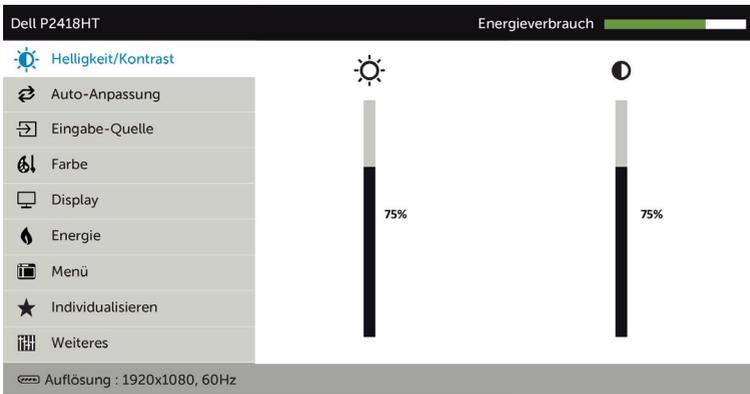
Taste an der -Frontblende	Beschreibung
1  Aufwärts	Verwenden Sie die Aufwärts- (erhöhen) und Abwärtstasten (verringern) zum Anpassen der Optionen im Bildschirmmenü.
 Abwärts	
2  OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.
3  Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Jegliche Änderungen über das Bildschirmmenü werden automatisch gespeichert, wenn Sie zu einem anderen Bildschirmmenü wechseln, das Bildschirmmenü verlassen oder warten, bis das Bildschirmmenü ausgeblendet wird.

- 1 Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.



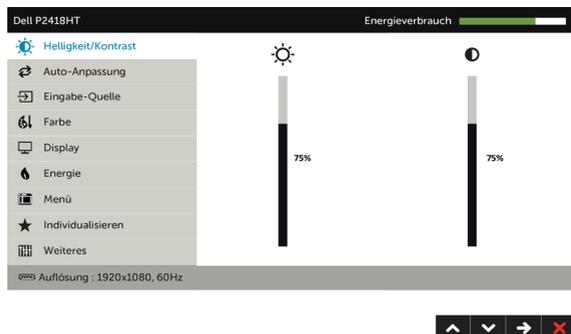
- 2 Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Optionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
- 3 Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder  oder .
- 4 Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
- 5 Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
- 6 Mit  zum vorherigen Menü zurückkehren, mit  annehmen und zum vorherigen Menü zurückkehren.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit / Kontrast

Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.



Helligkeit

Die Helligkeit passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0, Maximum 100).

Drücken Sie zum Erhöhen der Helligkeit die -Taste.

Drücken Sie zum Verringern der Helligkeit die -Taste.

HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist deaktiviert, wenn der dynamische Kontrast eingeschaltet ist.

Kontrast

Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.

Mit erhöhen Sie den Kontrast, mit verringern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).

Der Kontrast passt das Verhältnis zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitor an.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Auto-Anpassung

Die Funktion Auto-Anpassung optimiert die Anzeigeeinstellungen zur Nutzung mit Ihrer Einrichtung. Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt und Phase unter Anzeigeeinstellungen weiter einstellen.

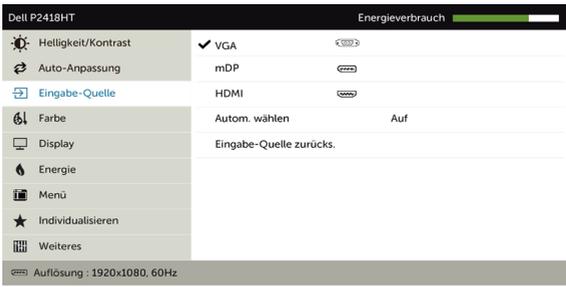


Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor automatisch dem aktuellen Eingang anpasst:



HINWEIS: In den meisten Fällen erzeugt Auto-Anpassung das beste Bild für Ihre Konfiguration.

HINWEIS: Die Option Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Ihr Monitor über das VGA-Kabel verbunden ist.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingangssquelle	<p>Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videoeingängen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.</p> 
		
VGA		<p>Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss VGA verwenden.</p> <p>Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .</p>
DP		<p>Wählen Sie den DP-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss DP (DisplayPort) verwenden.</p> <p>Drücken Sie zur Auswahl der DP-Eingangsquelle .</p>
HDMI		<p>Wählen Sie den HDMI -Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss HDMI verwenden.</p> <p>Drücken Sie zur Auswahl der HDMI -Eingangsquelle .</p>
Auto-Auswahl		<p>Wählen Sie mit  die Option Auto-Wahl, damit der Monitor verfügbare Eingangsquellen scannt.</p>
Eingangssquelle zurücksetzen		<p>Setzt die Eingangsquellestellungen auf die werkseitigen Standards zurück.</p>



Farbe

Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.



Voreingestellter Modus

Wenn Sie Voreinstellungsmodi wählen, können Sie aus der Liste zwischen **Standard**, **ComfortView**, **Multimedia**, **Film**, **Spiel**, **Warm**, **Kalt** und **Angepasste Farbe** wählen.



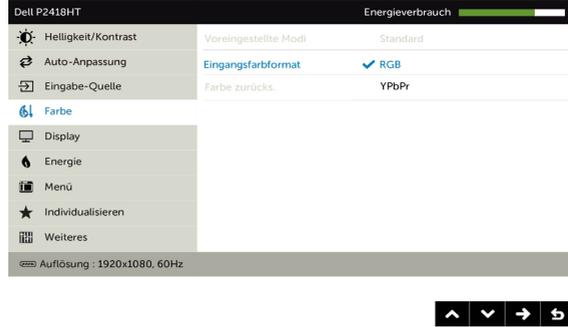
- **Standard:** Standardfarbeinstellungen. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden blauen Lichts für eine komfortablere Betrachtung.
- **Multimedia:** Ideal bei Multimedia-Applikationen.
- **Film:** Ideal bei Filmen.
- **Spiel:** Ideal bei den meisten Spielapplikationen.
- mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl:** Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Nutzerdefinierte Farbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

**Eingangs-
-farbformat**

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

- **RGB:** Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor per HDMI- oder DP-DP- oder VGA-Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist.
- **YPbPr:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgabe unterstützt.



Farbton

Passen Sie den Farbton mit und zwischen „0“ und „100“ an.

HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.

Sättigung

Passen Sie die Sättigung mit und zwischen „0“ und „100“ an.

HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.

**Farbein-
stellungen
zurück-
setzen**

Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.



Anzeige

Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an.



Seitenverhältnis

Passen Sie das Seitenverhältnis auf **Breitbild 16:9**, **Automatische Größenanpassung**, **4:3** oder **5:4** an.

Horizontale Position

Verschieben Sie das Bild mit und nach links oder rechts.

Minimum ist „0“ (-).

Maximum ist „100“ (+).

Vertikale Position

Verschieben Sie das Bild mit den Tasten und nach oben oder unten.

Minimum ist „0“ (-).

Maximum ist „100“ (+)

HINWEIS: Anpassungen der horizontalen und vertikalen Position sind nur beim VGA-Eingang verfügbar.

Schärfe

Lässt das Bild schärfer oder weicher aussehen.

Passen Sie die Schärfe mit oder zwischen „0“ und „100“ an.

Pixeltakt

Dank Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen.

Passen Sie die Bildqualität mit und optimal an.

Phase

Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.

HINWEIS: Pixeltakt- und Phaseeinstellungen sind nur verfügbar, wenn Ihr Monitor über das VGA-Kabel verbunden ist.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Dynamischer Kontrast	Hiermit können Sie die Kontraststufe für eine schärfere und detailliertere Bildqualität erhöhen. Drücken Sie die Taste  , um Dynamischer Kontrast auf "Ein" oder "Aus" zu setzen. HINWEIS: Nur für den voreingestellten Modus Spiel und Film . HINWEIS: Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus Spiel oder Film ausgewählt haben.
	Ansprechzeit	Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.
	Anzeigeeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Anzeigeeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Energie



Deell P2418HT Energieverbrauch 

 Helligkeit/Kontrast	LED der Ein-/Austaste	An im An Modus
 Auto-Anpassung	USB	Aus im Standbymodus 
 Eingabe-Quelle	Energie zurück.	
 Farbe		
 Display		
 Energie		
 Menü		
 Individualisieren		
 Weiteres		

Auflösung : 1920x1080, 60Hz



Ein-/Austaste-LED

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen.

USB

Ermöglicht Ihnen die De-/Aktivierung der USB-Funktion im Bereitschaftsmodus des Monitors.

HINWEIS: USB ein/aus im Bereitschaftsmodus ist nur verfügbar, wenn das USB-Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option ist ausgegraut, wenn das USB-Upstream-Kabel angeschlossen ist.

Energieeinstellungen zurücksetzen

Setzt die Energieeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Menü

Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen anzupassen, z. B. OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung auf dem Bildschirm usw.



Sprache	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein.
----------------	---

Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilianisch), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.

Transparenz	Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz mit  und  einzustellen (min. 0 / max. 100).
--------------------	---

Timer	OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.
--------------	--

Sperren	Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt. HINWEIS: Sperrfunktion – Entweder weiche Sperre (über das Bildschirmmenü) oder harte Sperre (Halten Sie die Verlassen-Taste 6 Sekunden gedrückt) Freigabefunktion – Nur harte Freigabe (Halten Sie die Verlassen-Taste 6 Sekunden gedrückt)
----------------	--

Menüeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Menüeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.
---------------------------------------	--

Symbol Menü und Untermenüs



Anpassen

Beschreibung

Wählen Sie zum Zuweisen als Schnelltaste zwischen **Voreinstellungsmodi, Helligkeit/Kontrast, Auto-Anpassung, Eingangsquelle** und **Seitenverhältnis**.



Anpassung zurücksetzen

Setzt alle Schnelltasten auf die werksseitigen Standards zurück.



Sonstiges



Wählen Sie zum Anpassen der Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter, diese Option.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

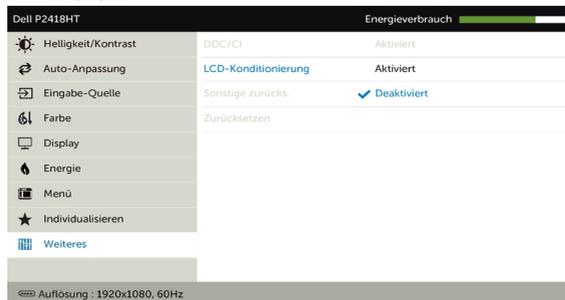
DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über die Software an Ihrem Computer. Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion **Deaktivieren**. Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



**LCD-
Behandlung**

Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten des Vorgangs **Aktivieren**.



**Sonstige
Einstellungen
zurücksetzen**

Stellt sonstige Einstellungen, wie DDC/CI, auf die werksseitigen Standards zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

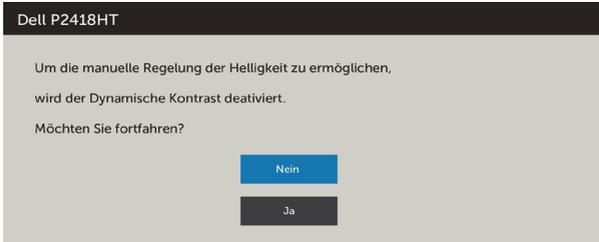
Werkseinstellungen

Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Es gibt auch Einstellungen für Tests nach ENERGY STAR®.

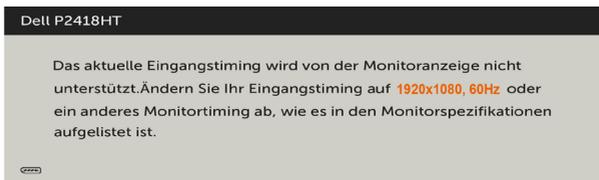


OSD-Warmmeldungen

Wenn die **Dynamischer Kontrast**-Funktion aktiviert ist (in diesen voreingestellten Modi: Spiel oder Film), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.

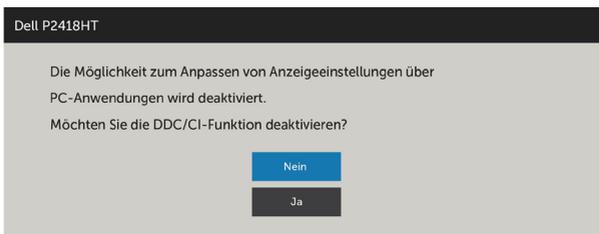


Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:



Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 1920 x 1080.

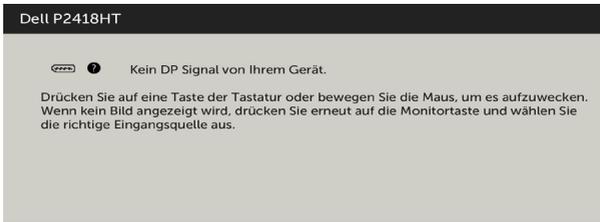
Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.



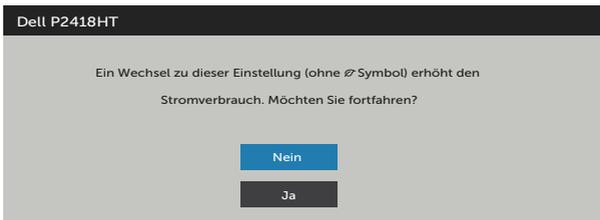
Wenn das Display den Bereitschaftsmodus aufruft, wird folgende Meldung angezeigt:



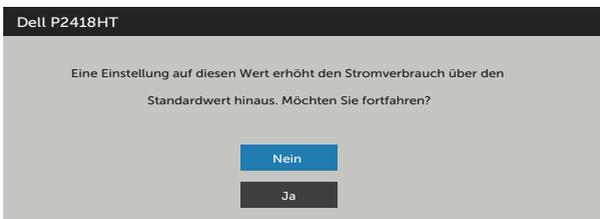
Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **OSD**
Falls Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach
ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:



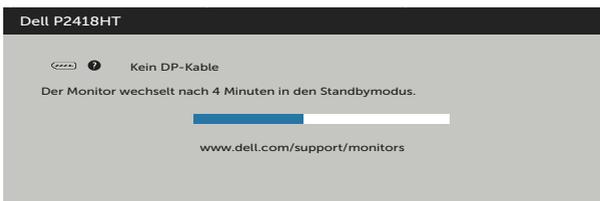
Wählen Sie OSD-Elemente von Im Bereitschaftsmodus ein in der Personalisieren-
Funktion und die folgende Meldung erscheint:



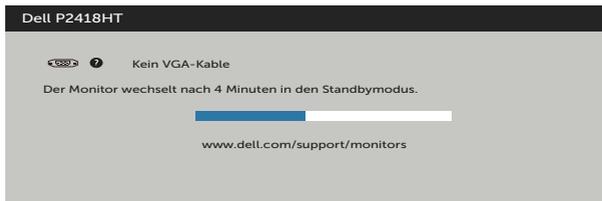
Wenn Sie die Helligkeit über den Standardwert von 75 % hinaus erhöhen, erscheint die
folgende Meldung.



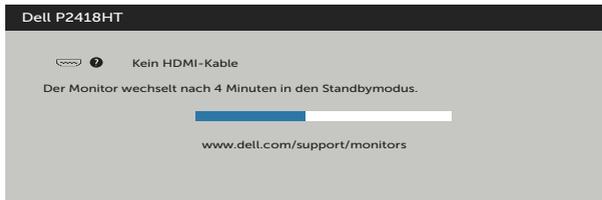
Falls DP, VGA oder HDMI-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht
angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



oder



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.

Problemlösung

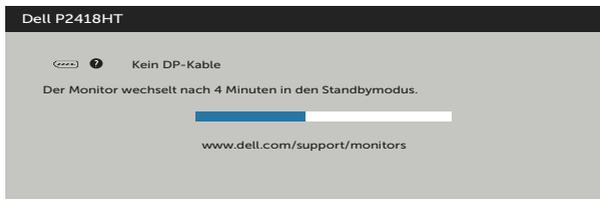
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

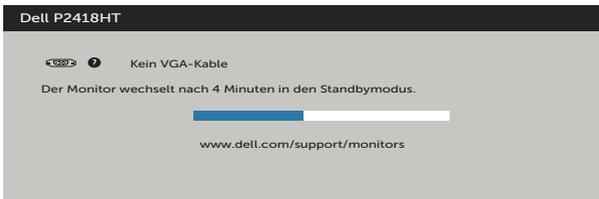
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitortest durch:

- 1 Schalten Sie Computer und Monitor aus.
- 2 Ziehen Sie das Monitorkabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers, sofern angeschlossen
- 3 Schalten Sie den Monitor ein.

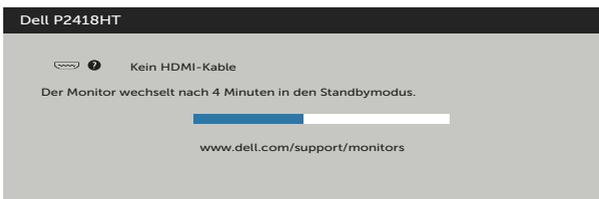
Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



oder



oder



- 4 Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- 5 Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2 Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
- 3 Halten Sie Taste 1 für 5 Sekunden gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4 Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
- 5 Drücken Sie erneut Taste 1 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
- 6 Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 1.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/ Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus.• Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an.• Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Ändern Sie die Videoauflösung auf das richtige Seitenverhältnis ab.
Wackliges/ zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus.• Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren.• Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Horizontale Position & Vertikale Position über das OSD an.
Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung die Einstellungen der voreingestellten Modi im OSD-Menü Farbe. • Stellen Sie die R/G/B-Werte unter Anpassen ein. Farbe im OSD-Menü Farbe. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebraunt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten Inaktivität aus. Diese können in den Energieoptionen von Windows oder der Energiespareinstellung von Mac angepasst werden. • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifisch

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Anzeigeeinstellungen.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Monitoreinstellungen können mit den Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen das Netzkabel und schließen es wieder an; schalten Sie den Monitor wieder ein.• Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie die Taste neben dem Ein/Aus-Schalter 6 Sekunden lang zur Entsperrung gedrückt (weitere Informationen finden Sie unter Sperrn).
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, Licht leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.• Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.• Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none">• Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Touchscreen-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Sensorberichtsfehler	Die Sensorfunktion ist nicht richtig ausgerichtet oder funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie über das von Dell bereitgestellte USB-Kabel eine Verbindung zu Ihrem Computer her. • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel über einen Erdungskontakt verfügt. • Ziehen Sie das Netzkabel aus dem Netzteil und schließen es wieder an; dadurch wird das Sensormodus automatisch-neu kalibriert. • Stellen Sie sicher, dass der Computer USB 2.0 oder aktueller unterstützt. • Falls der Monitor nicht vom Computer erkannt werden kann, schalten Sie den Monitor aus und wieder ein bzw. ziehen das USB-Kabel und schließen es wieder an.
Touchscreen reagiert im Energiesparmodus nicht	Monitor und Computer können im Energiesparmodus nicht mittels Berührungen aufgeweckt werden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rufen Sie den Geräte-Manager auf und wählen HID-Schnittstellengerät unter Menschliches Gerät. 2. Rechtsklicken Sie auf das HID-konforme Gerät, klicken auf Eigenschaften und wählen dann das Kontrollkästchen, das dem Gerät erlaubt, den Computer aufzuwecken.
Windows 7- und Windows 8 / Windows 8.1 und Windows 10-Kalibrierung	Der Cursor folgt nicht exakt Ihrem Finger, wenn Sie den Bildschirm berühren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie Systemsteuerung und anschließend die Tablet-PC-Einstellungen. 2. Wählen Sie Kalibrierung. 3. Folgen Sie den Anweisungen zur erneuten Kalibrierung Ihres Bildschirms

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Super-Speed-USB 3.0-Schnittstelle ist langsam.	Super-Speed-USB 3.0-Peripherie arbeitet langsam oder gar nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist.• Einige Computer haben USB 3.0-, USB 2.0- und USB 1.1-Ports. Vergewissern Sie sich, dass der richtige USB-Port verwendet wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht, wenn ein USB 3.0-Gerät angeschlossen ist	Kabellose USB-Peripherie reagiert langsam oder nur bei geringerer Entfernung zwischen dem Gerät und seinem Empfänger	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie den Abstand zwischen USB 3.0-Peripherie und kabellosem USB-Empfänger.• Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger so nah wie möglich an der kabellosen USB-Peripherie.• Positionieren Sie den kabellosen USB-Empfänger über ein USB-Verlängerungskabel so weit wie möglich vom USB 3.0-Port entfernt.

Sicherheitshinweise

Bei Monitoren mit Hochglanzblende ist bei der Aufstellung darauf zu achten, dass der Monitor keine störenden Reflexionen durch Umgebungslicht und helle Flächen verursacht.

⚠️ WARNUNG: Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann Stromschlag, elektrische und/oder mechanische Gefahren auslösen.

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter den Informationen zur Sicherheit, Umwelt und zu den behördlichen Vorschriften (SERI).

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten rufen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355) an

🔍 HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

- 1 Besuchen Sie www.dell.com/support.
- 2 Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region im Dropdownmenü Land/Region wählen unten links auf der Seite.
- 3 Klicken Sie auf Kontakt neben dem Dropdownmenü Land.
- 4 Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
- 5 Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

P2418HT: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/344917>

Einstellen des Monitors

Einstellung der Anzeigauflösung auf 1920 x 1080 (Maximum)

Stellen Sie zur Erzielung bester Leistung die Anzeigelösung auf 1920 x 1080 Pixel ein, indem Sie die nachstehenden Schritte befolgen:

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Wählen Sie die Bildschirmauflösung.
- 3 Klicken Sie auf die Dropdownliste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 1920 x 1080.
- 4 Klicken Sie auf OK.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1920 x 1080.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ist die empfohlene Auflösung nicht als Option aufgelistet, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt, und durchlaufen Sie die vorgegebenen Schritte.

Dell-Computer

- 1 Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- 2 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 1920 x 1080 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.

Kein Dell-Computer

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
- 3 Wählen Sie das **Einstellungen**-Register.
- 4 Wählen Sie **Erweitert**.
- 5 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
- 6 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 7 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x1080 einzustellen.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
- 4 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
- 5 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 6 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder ziehen Sie den Kauf einer Grafikkarte in Betracht, die die Videoauflösung unterstützt.

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

⚠ WARNUNG: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠ ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbenen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.